

	<p>Objekt: Jagdszene</p> <p>Museum: Vorderasiatisches Museum Bodestraße 1-3 10178 Berlin 030 / 266425601 vam@smb.spk-berlin.de</p> <p>Inventarnummer: VA 07951</p>
--	--

Beschreibung

In der Abrollung links steht ein nach rechts gewandter Bogenschütze, der auf einen ihn von rechts konfrontierenden gehörnten Schlangendrachen (baschmu) zielt. Der Bogenschütze ist mit einem langen Wickelgewand bekleidet. Zwischen den beiden Kontrahenten im unteren Bildbereich ist ein kleiner, flüchtig gestalteter Baum zu erkennen. Oberhalb des nach hinten angewinkelten Armes des Bogenschützen sind die im Köcher steckenden Pfeile durch kleine parallele Striche angegeben, zusätzlich erkennt man neben dem Ellenbogen desselben Armes zwei kleine übereinander positionierte und gegenständig angeordnete keilartige Elemente.

Das Siegelbild wird oben und unten von einer einfachen linearen Randleiste begrenzt. Es handelt sich um eines der gebräuchlichsten neuassyrischen Siegelmotive. [Anja Fügert]

Grunddaten

Material/Technik:

Quarzkeramik

Maße:

Höhe: 2,6 cm; Durchmesser: 1 cm

Ereignisse

Hergestellt wann 900-600 v. Chr.

wer

wo

Gefunden wann

wer

wo Aššur (Stadt)